

## **Begriffsbestimmungen nach DSGVO**

### **Auftragsverarbeiter**

Als Auftragsverarbeiter wird eine natürliche oder juristische Person, in der Regel eine für die Datenverarbeitung beauftragte Fremdfirma, bezeichnet, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

### **Betroffene (Person)**

Eine betroffene Person ist jede identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem Verantwortlichen verarbeitet werden.

### **Dritter oder Dritte**

Als dritte Person, kurz Dritter, wird eine natürliche oder juristische Person bezeichnet, die neben der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen stehen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

### **Einschränkung der Verarbeitung**

Die Einschränkung der Verarbeitung gespeicherter personenbezogener Daten hat das Ziel, ihre künftige Verarbeitung zu begrenzen.

### **Einwilligung**

Eine Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall unmissverständlich abgegebene Erklärung, mit der die betroffene Person dem Verantwortlichen das Einverständnis zur Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten erklärt.

### **Empfänger**

Als Empfänger wird eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, bezeichnet, die personenbezogenen Daten offengelegt werden. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten nicht als Empfänger.

### **personenbezogene Daten**

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen.

Identifiziert wird eine betroffene Person, indem eine Zuordnung über den Namen, Standortdaten, Online-Kennung oder über weitere Merkmale möglich ist. Weitere Merkmale können physische, physiologische, genetische, psychische, wirtschaftliche, kulturelle oder soziale Merkmale der betroffenen Person sein.

### **Profiling**

Profiling bezeichnet man jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten hinsichtlich persönlicher Aspekte, der Bewertung, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel zu analysieren oder vorherzusagen.

### **Pseudonymisierung**

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten mit dem Ziel die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer betroffenen Person zuordnen zu können.

### **Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher**

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

### **Verarbeitung von personenbezogenen Daten**

Mit Verarbeitung ist jeder Vorgang zu verstehen, über den personenbezogenen Daten erfasst werden, sowie das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung, das Auslesen bzw. Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, die Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, der Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, aber auch das Löschen oder die Vernichtung.

Natürlich erhebt diese Liste keinen Anspruch auf Vollständigkeit

### *Die Geschäftsführung*